

Leine-Deister Zeitung vom 14.11.2011

# Gemeinsames Konzert in vollbesetzter Kirche

Gemischter Chor Brüggen und Walldorfschul-Musiker bei „Musik zur Marktzeit“

**BRÜGGEN / HILDESHEIM** ■ An jedem Sonnabend, an dem der Wochenmarkt um die Hildesheimer St. Lamberti-Kirche herum stattfindet, beginnt um 10 Uhr die „Musik zur Marktzeit“. Profis, aber auch Laienmusiker, Studenten und Schüler musizieren auf nahezu allen bekannten Orchesterinstrumenten im Altarraum der Kirche. Ein kleines Konzert zum Hören und Sehen, mit Werken von Mozart und Beethoven, gaben nun der Gemischte Chor Brüggen, das Streicherensemble und das Orchester der Walldorfschule in der vollbesetzten Kirche.

Im Orchester der Schule, das vor sieben Jahren von Gerlinde Lauckner gegründet wurde, musizieren etwa 30 Schüler aus den Klassen 9 bis 12. Seit einem Jahr treffen sich die jungen Musiker unter der Leitung von Katrin Bretschneider jede Woche für eine Stunde zur Probe. Seit einem Jahr ist Bretschneider auch Dirigentin des Gemischten Chores Brüggen. „Aus dieser Konstellation heraus entstand der Termin für ein Konzert in der Lamberti-Kirche“, erklärt Bretschneider. Der Gemischte Chor begann mit dem Lied „Zuvor so laßt uns grüßen“. Darauf folgte „Die Ehre Gottes“ von Ludwig



Über 200 Zuhörer sind in die Hildesheimer St. Lamberti-Kirche gekommen, um dem Konzert „zur Marktzeit“ beizuwohnen. ■ Foto: Ike

van Beethoven. Orchester und Chor präsentierten das „Ave verum corpus“ von Wolfgang Amadeus Mozart. Hier gab es von den über 200 Zuhörern ersten Szenenapplaus. Mit dem Gospel „My God is Real“ und der einfühlsamen Stimme der Solosopranistin Vivien Pfeffer setzte der Brüggener Chor einen weiteren Höhepunkt: Ausdrucksvoll klang der tiefe menschliche Wunsch nach

Freiheit und Frieden im bekannten südafrikanischen „Freedom is Coming“. Mit diesem Chorstück, das Publikum, Sänger und Dirigentin gleichermaßen begeisterte, setzte der Chor das Schlusstück des 30-minütigen Konzertes.

Das Streicherensemble mit dem Menuett D-Dur von Carl Friedrich Abel und das Orchester mit der Egmont-Ouvertüre von Beethoven

sorgte für eine kurze Verschnaufpause des Chores. Die Zuhörer zollten dem Streicherensemble, Orchester und Chor für die ausdrucksvollen Stücke reichlich Applaus. Es wurde noch einmal still in der Kirche, denn Chor und Orchester sangen und spielten „Happy Birthday to you“ für Katrin Bretschneider, die an diesem Tag ihren 50. Geburtstag feierte. ■ Ike